

Verichtigungen und Nachträge.

- Seite 2 Spalte links ist zu streichen: Ernst v. Reichthal, 1. Major.
- Seite 12 ist nach der Besondereitskommission anzufügen: Kommission für die Prüfung der Unterstützungsgesuche der Familien zu Friedensstellungen eingezogener Erfahrungsoffizien, Reservisten und Landwehrlente.
Vorsitzender: 1. Bürgermeister Dr. Klippel.
Mitglieder: 1. Major Delmezel;
II. Bürgermeister Brägger;
die Magistratsräthe: Kommerzienrat Hertlein und Landrat Schmidtil.
- Seite 16 ist nachzutragen: Vorstände:
Vertreter der Stadt: Magistratsrat Privatier C. Schmidtil.
Vertreter der Universitäts: Prof. Dr. Theodor Ehrberg.
- Seite 28 Spalte 2 ist Zeile 12—14 von unten zu streichen und dafür auf Seite 29 Spalte 1 nach Zeile 7 einzufügen:
Kirchenverwaltung.
Vorstand: Dr. Summa, Gg. Vch., Igl. Dofus und Niedermat.
Mitglieder: Beer, Julius, Magistratsrat.
Lofzge, Julius, Privatier.
Schmidtil, Konrad, Magistratsrat.
Scherr, Johann, Bädermeister.
Stark, Johann, Privatier.
Thiem, August, Vorkhandlung.
Zuder, Carl, Fabrikant.
- Seite 36 ist dem Notenerzeichniß die weibliche Stadtmusiker. 21 wohnhafte Josephheimer Wittin Christine Weber anzufügen.
- Seite 43 ist den Ehrentätigkeitstheilen nachzutragen:
1. Das Kriegerdenkmal am Klipfächer Holymarkt. Dasselbe wurde von Herrn Professor Wanderer in Kienberg entworfen und von den Herren Hiltshauer Leißner und Erzgießer Prof. Peng alda mit einem Kostenaufwand von ca. 12000 Mk. ausgeführt. Die hierliche Enthüllung fand am 12. Oktober 1890 statt.
 2. Die in der Pusthüter post. Pfarrkirche rechts vom Altar angebrachte 4 Fuß hohe und 2 Fuß 6 Zoll breite Gedenktafel aus weißem Marmor, auf welcher die Namen der im Kriege 1870/71 gefallenen Erlanger Söhne verzeichnet sind.
 3. Die Urbißie des Gründers des 1. deutschen Knabenhefts, Prof. Dr. Schmidt-Schwarzenberg, im Berggarten bey Sonnenblume, Lofzgestraße 11.